

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

## Der Funke muss überspringen

### 1. Die Pfingsterzählung in Apg 2

- Lasst euch Apg 2 langsam und mit Pausen zwischendurch vorlesen. Notiert euch einerseits die sprachlichen Bilder und Wendungen, die von dem „Funken“ erzählen, der „überspringt“, andererseits die Wirkungen, die dieser Funke erzeugt.

Bilder und Wendungen	Wirkungen

- Betrunken oder nicht (Apg 2,13) – wie kann man das herausfinden?

Eine Anregung zu dieser Frage findet ihr im Epheserbrief:

„Und sauft euch nicht voll Wein, woraus ein unordentliches Wesen folgt, sondern lasst euch vom Geist erfüllen.“ (Epheser 5,18).

### 2. „Und wenn der Funke nicht überspringt?“

- „Ich bin enttäuscht darüber, dass der Geist nicht in allen Menschen wirkt“  
Diskutiert darüber.

Schon in der Apostelgeschichte erfahren wir davon, dass nicht alle Menschen vom Hl. Geist ergriffen wurden, nicht alle Anwesenden ließen sich taufen (Apg 2,41), manche verwirrte das Pfingstgeschehen so sehr, dass die Frage aufkam, ob Alkohol mit im Spiel war (Apg 2,13).

Der Frage, warum manche den Hl. Geist nicht spüren oder zu spüren meinen, mag auch einen guten Sinn haben und dem Gottesbild entsprechen.

- Lies in der Bibel in Ex 3,13-15 die Namensoffenbarung Gottes an Mose nach. Besprecht die Bedeutungsvielfalt dieses Namens. Notiert sie euch und überlegt, was das damit zu tun haben könnte, dass manche meinen, den Geist Gottes nicht zu spüren.

---



---



---



---



---



---



---



---